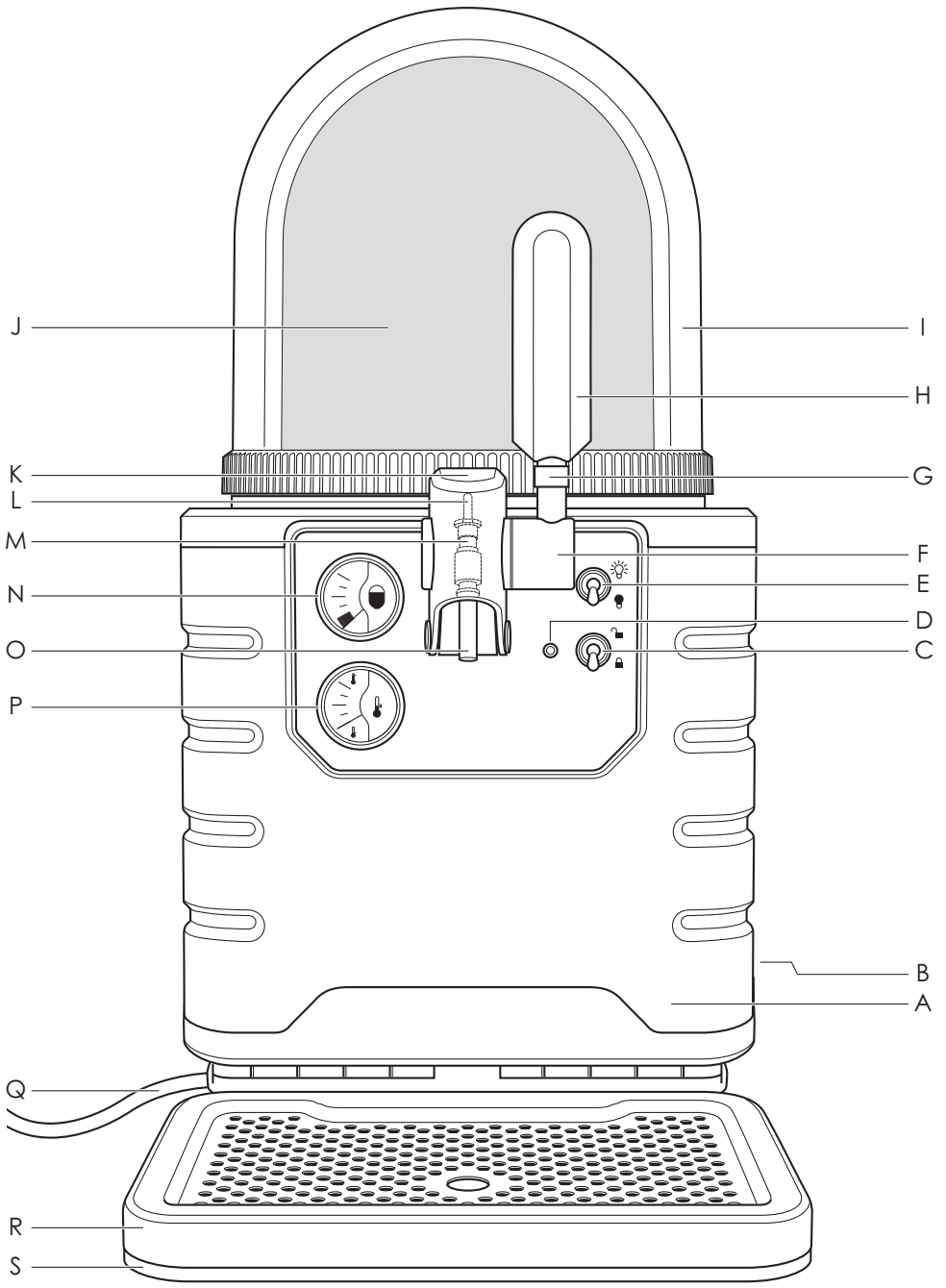


DE Bedienungsanleitung



BLADE[®]
BREWLOCK[®]COUNTERTOP
DRAUGHT SYSTEM



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zur Anschaffung des Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräts für Blade® Einweg-Bierfässer. Sie haben ein Qualitätsprodukt gewählt, welches dem aktuellen Stand von Technik und Funktionalität entspricht.

Bitte lesen Sie gründlich die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen, um sich schnell mit dem Gerät vertraut zu machen und um den vollen Funktionsumfang nutzen zu können.

Ihr Gerät wird Ihnen viele Jahre gute Dienste leisten, wenn Sie bei Handhabung und Pflege sorgsam mit ihm umgehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät.

Gerät

Gerätekomponenten/Bedienelemente

- A) Hauptgerät
- B) Hauptschalter
- C) Schalter Fass-Verriegelung
- D) Fass-Verriegelungsanzeige
- E) Schalter Dom-Beleuchtung
- F) Zapfeinrichtung
- G) Zapfhahnschaft
- H) Zapfhahn
- I) Dom
- J) Einweg-Bier-Fass
- K) Abdeckung Zapfeinrichtung
- L) Bierschlauch
- M) Auslassventil
- N) Füllstandsanzeige
- O) Bierauslass
- P) Temperaturanzeige
- Q) Netzkabel
- R) Edelstahlabstellgitter
- S) Abnehmbare Tropfschale

Lieferumfang

- Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät für Blade® Einweg-Bierfässer
- Transparenter Dom
- Zapfhahn-Schaft
- Zapfhahn
- Werkzeug zur Montage des Zapfhahn-Schafts
- Abnehmbare Tropfschale mit Edelstahl-Abdeckung
- Kurzanleitung

WIK - Elektrogeräte
Entwicklungs- und Service GmbH & Co. KG
Schacht Neu-Cöln 12
D-45355 Essen
Germany

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheit	5
1.1	Gefahr durch elektrischen Strom	5
1.2	Grundlegende Sicherheitshinweise	6
1.3	Konsumenteninformation	7
2	Allgemeines	8
2.1	Informationen zu dieser Bedienungsanleitung	8
2.2	Urheberrecht	9
2.3	Warnhinweise	9
2.4	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
2.5	Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlverwendung	10
2.6	Haftungsbeschränkung	10
2.7	Kundendienst	10
3	Inbetriebnahme	11
3.1	Vorbereitung des Einsatzes	11
3.2	Anforderungen an den Aufstellort	11
3.3	Electrische Installation	12
3.4	Aufstellung und Montage des Gerätes	12
3.5	Gerät mit dem Stromnetz verbinden	13
3.6	Tropfschale montieren	13
3.7	Fass vorbereiten	14
3.8	Fass platzieren und mit dem Gerät verbinden	15
3.9	Gerät einschalten	16
4	Bedienung und Benutzung	17
4.1	Anzeigen	17
4.2	LED Anzeige	18
4.3	Schalter	19
4.4	Richtig zapfen	19
4.5	Leeres Fass entnehmen oder austauschen	20
4.6	Handhabung teilweise geleerter Fässer	21
4.7	Entfernen teilweise geleerter Fässer	21
4.8	Gerät ausschalten	21
5	Reinigung und Pflege	22
5.1	Sicherheitshinweise	22
5.2	Regelmäßige Reinigung	23
5.3	Reinigung der Kühlschale	23
5.4	Reinigung des Kondensators	23
6	Störungsbehebung	24
6.1	Sicherheitshinweise	24
6.2	Ordnungsgemäßes Verpacken des Gerätes	24
6.3	Probleme, mögliche Ursachen und Abhilfen	25
7	Lagerung	26
8	Entsorgung des Gerätes	26
8.1	Entsorgung der Verpackung	26
9	Anhang	26
9.1	Technische Daten	26
9.2	Gewährleistung	27


1 Sicherheit

In diesem Kapitel erhalten Sie wichtige Sicherheitshinweise im Umgang mit dem Gerät. Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Personen- und Sachschäden führen.

1.1 Gefahr durch elektrischen Strom!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom! Beim Kontakt mit unter Spannung stehenden Leitungen oder Bauteilen besteht Lebensgefahr!

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um eine Gefährdung durch elektrischen Strom zu vermeiden:

- ▶ Sollte das Netzkabel defekt sein muß es durch ein Originalkabel, erhältlich beim Hersteller oder den Servicefirmen, ersetzt werden!
- ▶ Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse des Gerätes. Werden spannungsführende Anschlüsse berührt und der elektrische und mechanische Aufbau verändert, besteht Stromschlaggefahr.
- ▶ Die Netzspannung muss mit der angegebenen Spannung auf dem Typenschild am Geräteboden übereinstimmen!
- ▶ Kontrollieren Sie das Gerät vor jeder Verwendung auf einwandfreien Zustand! Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn:
 - das Netzkabel defekt ist
 - das Gerät sichtbare Schäden aufweist
 - das Gerät zu Boden gefallen ist
- ▶ Betreiben Sie das Gerät nur mit Wechselstrom und einer Steckdose mit Schutzkontakt. Halten Sie das Kabel fern von Hitze und Dampf!
- ▶ Stecken Sie den Netzstecker nur ein, wenn das Gerät ausgeschaltet ist!
- ▶ Das Gerät darf weder mit einem Timer noch mit einer Fernsteuerung betrieben werden. Sollte ein Verlängerungskabel notwendig sein, verwenden Sie ausschließlich geerdetes Kabel mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens 1.5 mm²!
- ▶ Dieses Gerät nicht in der Nähe von Bade-/Duschwannen oder anderen Gefäßen benutzen, die Wasser enthalten. 
- ▶ Sollte das Gerät einmal ins Wasser fallen, sofort den Netzstecker ziehen. Fassen Sie unter keinen Umständen in das Wasser, solange das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist!

- ▶ Platzieren Sie das Gerät oder das Stromkabel nicht auf heißen Flächen, wie z.B. Kochplatten, oder in der Nähe von offenen Flammen!
- ▶ Einen zusätzlichen Schutz bietet der Einbau einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mit einem Nennauslösestrom von nicht mehr als 30mA in der Hausinstallation. Lassen Sie die Installation durch einen Elektriker ausführen!
- ▶ Dieses Gerät verfügt über einen Erdungsanschluß ausschließlich für funktionale Zwecke.
- ▶ Trennen Sie den Netzstecker vom Stromnetz, wenn das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, sowie vor jeder Reinigung.
- ▶ Schützen Sie das Gerät vor Witterungseinflüssen wie Regen und direkter Sonneneinstrahlung. Das Gerät ist nicht für eine Nutzung im Freien zugelassen.

1.2 Grundlegende Sicherheitshinweise

Beachten Sie für einen sicheren Umgang mit dem Gerät die folgenden Sicherheitshinweise, um Material- bzw. Personenschäden zu vermeiden:

- ▶ Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den entsprechenden Sicherheitsvorschriften für elektrische Geräte!
- ▶ Kontrollieren Sie das Gerät vor der Verwendung auf äußere sichtbare Schäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.
- ▶ Lassen Sie Reparaturen am Gerät nur von autorisierten Fachhändlern oder vom Werkskundendienst durchführen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Zudem erlischt der Garantieanspruch.
- ▶ Nur ausgebildete und zertifizierte Techniker dürfen das Gerät warten. Das Gerät darf nur in Räumlichkeiten installiert werden wo dessen Benutzung und Reinigung durch ausgebildetes Personal gewährleistet ist.
- ▶ Defekte Teile dürfen nur durch originale Ersatzteile ersetzt werden. Nur bei diesen Teilen ist gewährleistet, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen werden.
- ▶ Benutzen Sie keine mechanischen Geräte oder andere Mittel außer den vom Hersteller empfohlenen, um das Abtauen zu beschleunigen.
- ▶ Nutzen Sie keine elektrischen Geräte innerhalb der Kühlzone des Geräts.
- ▶ Platzieren Sie in diesem Gerät keine explosiven Substanzen, wie z.B. Spraydosen mit brennbarem Treibmittel.

- ▶ Diese Gerät ist nicht für die Nutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten zugelassen. Kinder sollten überwacht werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen können.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Die Reinigung des Gerätes darf nicht durch Kinder ohne Überwachung durchgeführt werden.
- ▶ Dieses Gerät ist dazu bestimmt, in gewerblichen Innenraumanwendungen verwendet zu werden, wie beispielsweise:
 - durch Personal in Geschäftslokalen
 - Bars und Restaurants
 - durch Angestellte in Hotels, Motels und anderen Wohnunterkünften
 - in Bed and Breakfast Unterkünften
- ▶ Benutzen Sie das Gerät immer zweckentsprechend!
- ▶ Tauchen Sie niemals das Gerät, das Stromkabel oder den Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- ▶ Heben Sie das Gerät nicht am Zapfhahn an.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät oder die Zubehörteile nicht im Geschirrspüler.
- ▶ Benutzen Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger. Das Gerät ist nicht für die Installation in Räumlichkeiten geeignet, in denen ein Hochdruckreiniger Anwendung findet.
- ▶ Säubern Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie es mit einem weichen Tuch. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.
- ▶ Benutzen Sie keine ätzenden oder scharfen Reinigungsmittel.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät nur, wenn die Tropfschale und das Abstellgitter am Gerät eingerastet sind.
- ▶ Das Gerät muss auf einer horizontalen Fläche aufgestellt werden. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht oder Regen aus und vermeiden Sie die Nähe zu einer Wärmequelle.
- ▶ Für eine fehlerfreie Funktion sollte die Umgebungstemperatur 10°C bis 38°C und die maximale Luftfeuchtigkeit 75% betragen.
- ▶ Nach dem Auspacken oder Kippen des Gerätes bzw. dem Wechsel des Netzkabels warten Sie 8 Stunden bis zum Einschalten des Geräts.
- ▶ Ziehen Sie nicht am Kabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen und fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an.

Beachten Sie folgende Hinweise für die sichere Anwendung des Fasses zur Vermeidung von Material- und/oder Personenschäden:

- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Fass keine äußerlichen Schäden aufweist. Eine beschädigte Dichtung kann nicht korrekt funktionieren und zu Schäden und unkontrolliertem Bieraustritt führen.
- ▶ Setzen Sie das Fass keinen extremen Temperaturen aus und lagern Sie das Fass NIEMALS bei direkter Sonneneinstrahlung oder in einer Gefriereinrichtung. Nichteinhaltung kann zu Materialschäden oder körperlichen Verletzungen führen.
- ▶ Schütteln Sie NIE das Fass. Das Fass steht unter leichtem Überdruck. Behandeln Sie es mit Vorsicht!
- ▶ Achten Sie auf das Mindesthaltbarkeitsdatum.
- ▶ Setzen Sie kein Fass in das Gerät, welches schon geöffnet oder teilweise geleert wurde. Ein Fass welches eingesetzt und geöffnet wurde, muss im ständig eingeschalteten Gerät verbleiben bis es geleert wurde oder die maximale Gebrauchsdauer von 30 Tagen abgelaufen ist.

1.3 Konsumenteninformation

- ▶ Bevor das Fass in das Gerät eingesetzt wird sollte es 16-24 Stunden in einem Kühlschrank oder -raum mit einer maximalen Temperatur von 4°C vorgekühlt werden.
- ▶ Wird ein Fass ohne vorherige Kühlung in das Gerät eingesetzt führt das zu deutlich längeren Kühlzeiten, bis die Trinktemperatur von 3°C erreicht wird.
- ▶ Am vorteilhaftesten ist es, die ungeöffneten Fässer in einer Kühleinrichtung mit konstanter Temperatur zu lagern.

2 Allgemeines

2.1 Informationen zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräts (nachfolgend als 'Gerät' bezeichnet) für Blade® Einweg-Bierfässer und beinhaltet wichtige Informationen betreffend Inbetriebnahme, Sicherheit, bestimmungsgemäßem Gebrauch und Reinigung des Gerätes.

Die Bedienungsanleitung muss ständig in der Nähe des Gerätes verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit der Bedienung, Störungsbehebung und/oder Reinigung des Gerätes beauftragt ist. Sie können die Bedienungsanleitung Ihres Gerätes von der folgenden Webseite herunterladen:

www.blade.shop.

2.2 Urheberrecht

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Vervielfältigung, bzw. jeder Nachdruck, auch auszugsweise sowie die Wiedergabe der Abbildungen, auch im veränderten Zustand ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers gestattet. Blade® ist eine eingetragene Marke in Europa und anderen Ländern.

2.3 Warnhinweise

In der vorliegenden Bedienungsanleitung werden folgende Warnhinweise verwendet:

GEFAHR

Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation.

Falls die gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zu schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen führen (z.B. Stromschlag).

- ▶ Deshalb müssen die Anweisungen in diesem Warnhinweis unbedingt befolgt werden, um die Gefahr von Personenschäden zu vermeiden.

WARNUNG

Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation.

Falls die gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zu Verletzungen führen (z.B. Verbrennungen).

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen in dem Warnhinweis um Sachschäden zu vermeiden.

ACHTUNG

Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet einen möglichen Sachschaden.

Falls die Situation nicht vermieden wird, kann dies zu Sachschäden führen (z.B. Gerätedefekt).

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen in dem Warnhinweis um Sachschäden zu vermeiden.

HINWEIS

- ▶ Ein Hinweis kennzeichnet zusätzliche Informationen, die den Umgang mit dem Gerät erleichtern.

2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur als Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät mit Blade® Einweg-Bierfässern betrieben werden und ist AUSSCHLIESSLICH für die gewerbliche Nutzung bestimmt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

⚠️ WARNUNG

Gefahr durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und/oder andersartiger Nutzung können von dem Gerät Gefahren ausgehen.

► Halten Sie die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgehensweisen ein.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

2.5 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlverwendung

- Das Gerät darf nicht mit Produkten von Dritt-Herstellern betrieben werden.
- Das Gerät darf nicht mit defekten oder bereits geöffneten Blade® Einweg-Bierfässern betrieben werden.

2.6 Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Installation, Betrieb und Pflege entsprechen dem letzten Stand und erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse nach bestem Wissen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund von Nichtbeachtung der Anleitung, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßen Reparaturen, unerlaubt vorgenommener Veränderungen oder Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

2.7 Kundendienst

Zur ersten Kontaktaufnahme bei Fragen, Reklamationen oder Reparaturen haben wir für Sie eine Service-Hotline eingerichtet.

Sie finden die Nummer der Service-Hotline für Ihr Land auf der Webseite: www.blade.shop.

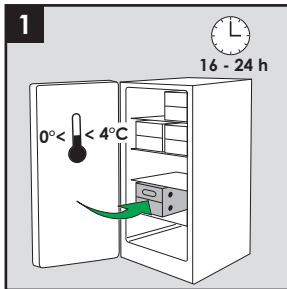
Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräten die Mehrheit der Kundenreklamationen auf Bedienungsfehler zurückzuführen sind. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich schnell und ohne Aufwand bei der Service-Hotline helfen zu lassen.

Rufen Sie an und ersparen Sie sich den mühsamen Transport Ihres Gerätes zum Händler. Die Service-Hotline bietet außerdem Informationen für den Garantiefall an.

Bitte beachten Sie, daß das Gerät nur in der Original-Verpackung sicher transportiert werden kann. Bei unsachgemäßer Verpackung haftet der Kunde für eventuell entstandene Transportschäden. Bewahren Sie daher unbedingt die Originalverpackung auf. Hinweise, wie Sie das Gerät ordnungsgemäß verpacken, finden Sie im Kapitel **6.2 Ordnungsgemäßes Verpacken des Gerätes**.

3 Inbetriebnahme

3.1 Vorbereitung des Einsatzes



Das Gerät ist nicht dafür ausgelegt, die Fässer herunterzukühlen.

Lagern Sie deshalb die benötigten Fässer rechtzeitig vor der Verwendung mindestens 16 - 24 Stunden in entsprechenden Kühlgeräten oder -räumen (Bild 1)

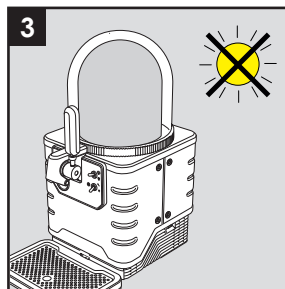
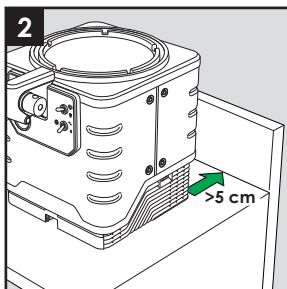
HINWEIS

- Verwenden Sie nur die original von Blade® produzierten Fässer. Auf diese Weise ist eine gleichbleibende Qualität des Bieres garantiert.

3.2 Anforderungen an den Aufstellort

Für einen sicheren und fehlerfreien Betrieb des Gerätes muss der Aufstellort folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Stellen Sie das Gerät auf eine feste, waagerechte, hitzebeständige und gegen Wasser unempfindliche Fläche mit ausreichender Tragkraft. Der Abstand zur Rückwand muss mindestens 5 cm betragen (Bild 2).
- Die Steckdose muss nach der Installation des Gerätes leicht zugänglich sein, so dass der Netzstecker notfalls leicht abgezogen werden kann.
- Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sollte die Umgebungstemperatur zwischen 10°C und 38°C bei einer maximalen Luftfeuchtigkeit von 75% betragen.



HINWEIS

- Um das Risiko einer Überhitzung des Gerätes und des Fasses auszuschließen setzen sie das Gerät im Betrieb nie direkter Sonneneinstrahlung aus (Bild 3).

3.3 Elektrische Installation

Für einen sicheren und fehlerfreien Betrieb des Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräts sind beim elektrischen Anschluss folgende Hinweise zu beachten:

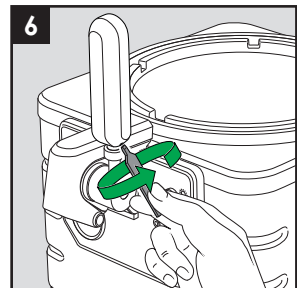
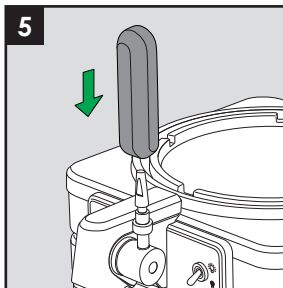
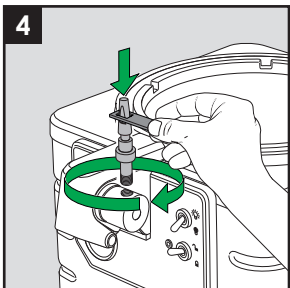
- Vergleichen Sie vor dem Anschließen des Gerätes die Anschlussdaten (Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild mit denen Ihrer Stromversorgung. Diese Daten müssen übereinstimmen, damit keine Schäden am Gerät auftreten. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihre Elektro-Fachkraft.
- Die Steckdose muss mindestens über einen 10A-Sicherungsschutzschalter abgesichert sein. Vergewissern Sie sich, dass das Anschlusskabel unbeschädigt ist und nicht über heiße Flächen oder scharfe Kanten verlegt wird.
- Das Anschlusskabel darf nicht straff gespannt sein.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Der Betrieb an einer Steckdose ohne Schutzleiter ist verboten. Lassen Sie im Zweifelsfall die Installation durch eine Elektro-Fachkraft überprüfen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.
- Das Gerät kann beschädigt werden wenn das elektrische Netz (d.h. der an der Steckdose anliegende Strom) unzuverlässig ist Spannungsschwankungen auftreten. Bietet das örtliche Stromnetz nicht die benötigte Qualität muss ein Spannungsreger installiert werden.

3.4 Aufstellung und Montage des Gerätes

- Platzieren Sie das Gerät auf einem stabilen Tisch oder einer Theke.

ACHTUNG

- ▶ Das Gerät kann an der Zapfeinrichtung, aber nicht am Zapfhahn angehoben werden.



- Drehen Sie den Zapfhahnschaft in das Gewinde der rechts an der Zapfeinheit befindlichen Drehvorrichtung und ziehen Sie diesen mit Hilfe des beigelegten Montagewerkzeugs fest (Bild 4).
- Stecken Sie nun den Zapfgriff so weit wie möglich auf den Stift. Richten Sie den Zapfgriff an der Gerätefront aus (Bild 5).

- Die an der Unterseite des Griffes befindliche Madenschraube wird mit dem Schraubendreher am Montagewerkzeug soweit in den Griff eingeschraubt, dass sich der Griff nicht mehr drehen kann (Bild 6).

HINWEIS

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich der Griff nach der Montage nicht abziehen lässt.

3.5 Gerät mit dem Stromnetz verbinden

Das Gerät ist nach den folgenden Arbeitsschritten mit dem Stromnetz verbunden:

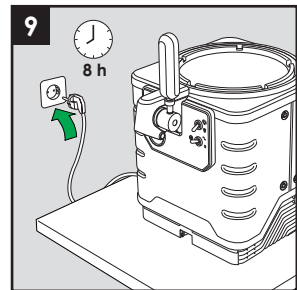
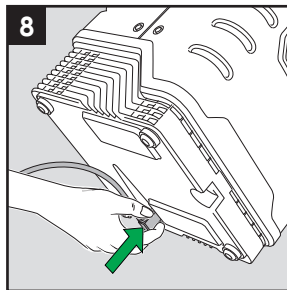
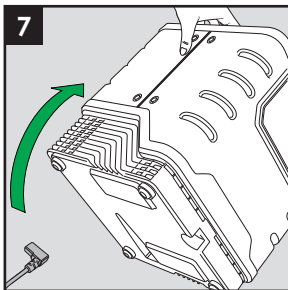
- Kippen Sie das Gerät ca. 30° nach rechts und verbinden Sie die Geräteseite des Stromkabels mit der Buchse, welche sich auf der Unterseite des Gerätes befindet (Bilder 7+8).

HINWEIS

- ▶ Das Gerät wird mit einem vorinstallierten Stromkabel geliefert.

ACHTUNG

- ▶ Stellen Sie sicher, daß der Stecker sicher verbunden ist.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht mit dem Geräteboden auf das Kabel, anderenfalls ist ein sicherer Stand des Gerätes nicht gewährleistet.
- ▶ **Nach dem Auspacken des Gerätes, im Fall eines Stromkabelwechsels oder nach dem Kippen des Gerätes, warten Sie 8 Stunden bevor Sie das Gerät einschalten** (Bild 9).



- Verbinden Sie nun das Netzkabel mit dem Stromnetz. Achten Sie bitte auf die Hinweise unter **3.3 Elektrische Installation**.

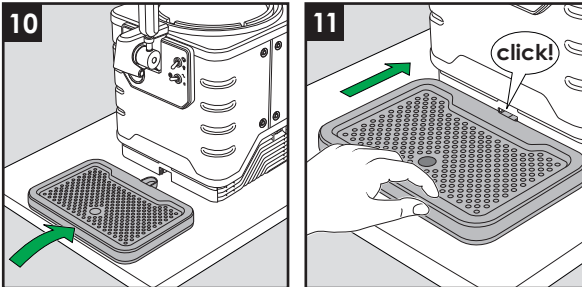
3.6 Tropfschale montieren

HINWEIS

- ▶ Führen Sie diesen Montageschritt vor dem Anschluß des Fasses aus. Es kann dabei schon etwas Bier austreten.

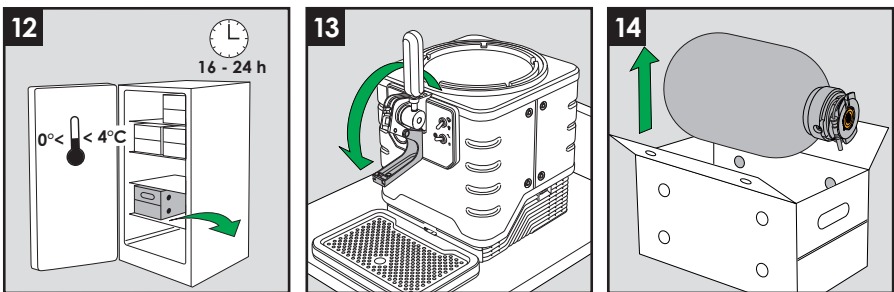
Inbetriebnahme

- Setzen Sie die Tropfschale (**S**) mit dem Abstellgitter (**R**) mittig vor die Gerätefront. Drücken Sie anschließend leicht vorn gegen die Schale, bis diese in die Gebrauchslage einrastet.

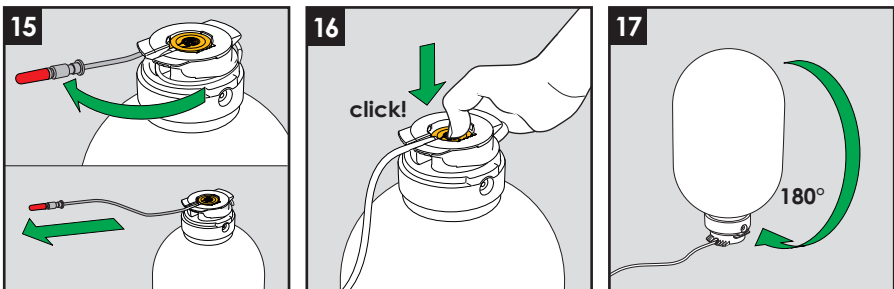


3.7 Fass vorbereiten

Das Fass muss nun für die Installation vorbereitet werden. Gehen Sie wie folgt vor:



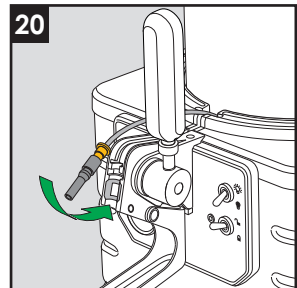
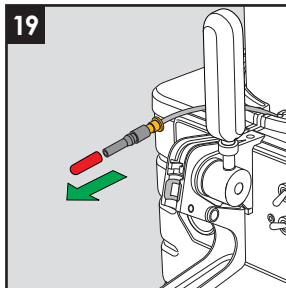
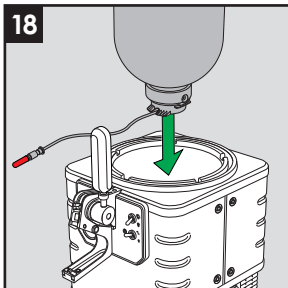
- Verwenden Sie nur in einem Kühlschrank oder -raum gelagerte Fässer (Bild 12).
- Klappen Sie die Abdeckung der Zapfeinrichtung herunter (**K**) (Bild 13).
- Nehmen Sie das vorgekühlte Fass (**J**) aus der Packung (Bild 14).



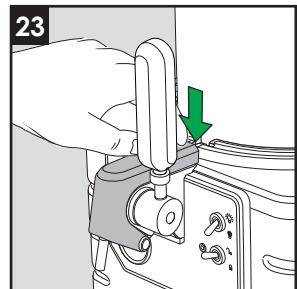
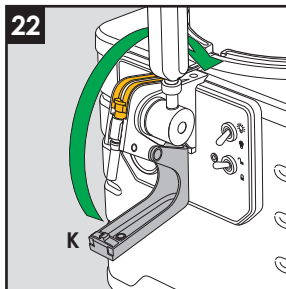
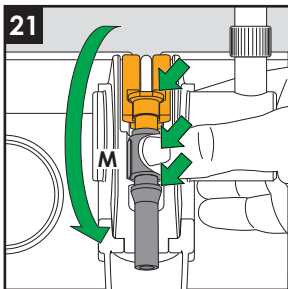
- Wickeln Sie den Bierschlauch (**L**) mit dem Auslassventil (**M**) völlig ab (Bild 15).
- Drücken Sie mit dem Daumen den orangefarbenen Button so weit in die Aufnahme des Kegs bis Sie ein deutliches Klickgeräusch vernehmen. Erst jetzt ist der Keg für den Zapfvorgang bereit (Bild 16).
- Drehen Sie den Keg um 180° auf den Kopf (Bild 17).

3.8 Fass platzieren und mit dem Gerät verbinden

Das Fass mit dem vorgekühlten Bier wird jetzt im Gerät installiert. Gehen Sie wie folgt vor:



- Führen Sie nun vorsichtig den Keg senkrecht in die Aufnahme-öffnung ein. Der Bierschlauch (**L**) muss exakt in Richtung Zapfeinrichtung zeigen und sich mühelos in die Aufnahmerinne einfügen (Bild 18).
- Entfernen Sie die rote Schutzkappe vom Bierauslass (**O**) (Bild 19).
- Biegen Sie den Schlauch nach unten bis er komplett in der Aufnahmerinne liegt und sich das Ventil (**M**) in die Ventilhalterung eindrücken lässt (Bild 20).



- Drücken Sie mit dem Daumen den unteren schwarzen Teil des Ventils (**M**) fest in die Ventilhalterung aus Metall, so dass sich das Ventil nach dem Loslassen nicht wieder nach außen drückt (Bild 21).
- Klappen Sie die Abdeckung der Zapfeinrichtung (**K**) bis zum Anschlag nach oben. Diese Abdeckung muss nach dem Loslassen in der Endposition verbleiben. Springt die Abdeckung wieder nach vorn ist das ein Zeichen für den unkorrekten Sitz von Schlauch oder Ventil (Bilder 22+23).

HINWEIS

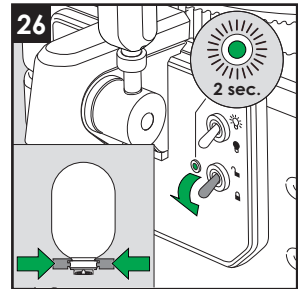
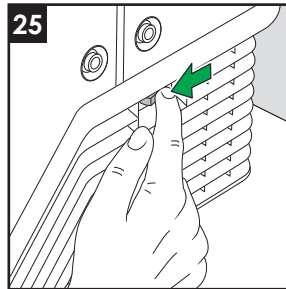
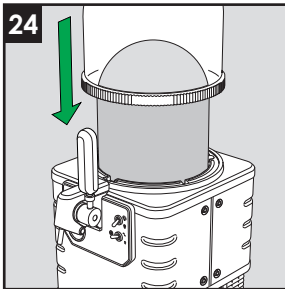
- Der feste Sitz des Schlauchventils ist unbedingt notwendig da sich anderenfalls das Ventil mit dem Zapfhahn zwar öffnen lässt, sich aber nicht wieder schließt wenn der Griff (**H**) nach oben bewegt wird. Das führt zu unkontrolliertem Auslaufen des Biers.

3.9 Gerät einschalten

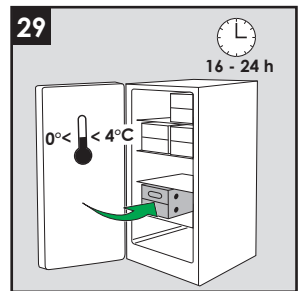
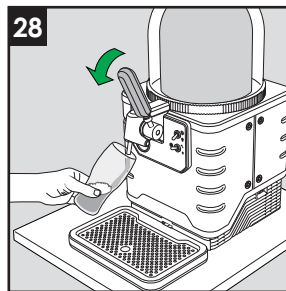
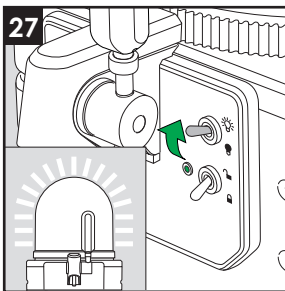
HINWEIS

► Vergewissern Sie sich vor jedem Einschalten, dass das Gerät ordnungsgemäß aufgestellt wurde und sicher angeschlossen ist.

- Setzen Sie den Dom auf das Gerät. Er hält den Inhalt zusätzlich kühl und ermöglicht die Beleuchtungseffekte des Gerätes (Bild 24).
- Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die EIN/AUS-Schalter auf der rechten Seite des Gerätes betätigen (Bild 25).
- Bringen Sie nun den Schalter Fass-Verriegelung (**C**) in die Position "Geschlossen" um das Fass zu verriegeln. Die daneben befindliche Anzeige (**D**) blinkt grün bis das Fass verriegelt ist. Man hört den Verriegelungsmechanismus des Fasses, anschließend wechselt die Anzeige auf grünes Dauerlicht (Bilder 26+35).



Das Fass ist nun verriegelt und die Pumpe erzeugt deutlich hörbar im Fass einen Überdruck. Sobald die Pumpe nach ca. 30 Sekunden abschaltet, wird das Bier aktiv gekühlt. Jetzt ist nur noch der Ventilator der Kühlung zu hören.



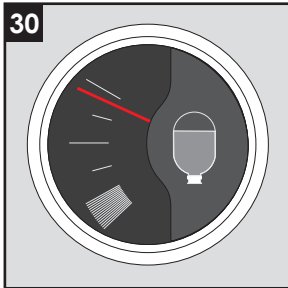
- Das Gerät ist nun fertig zur Nutzung. Kippen Sie nun optional den Beleuchtungsschalter (**E**) nach oben ☀️, die Gerätebeleuchtung wird eingeschaltet (Bild 27).
- Zapfen Sie etwas Bier um die korrekte Funktion des Gerätes zu prüfen (Bild 28).
- Stellen Sie sicher, dass genug Fässer in den Kühleinrichtungen lagern (Bild 29).

4 Bedienung und Benutzung

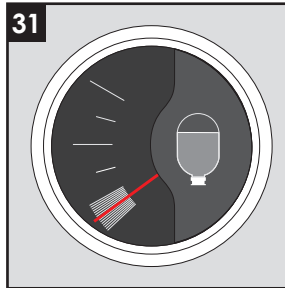
4.1 Anzeigen

Das Gerät besitzt 2 Anzeigeeinstrumente auf der Vorderseite:

- Die Füllstandsanzeige (**N**) wird bei der Installation eines neuen Fasses automatisch auf voll gesetzt und zeigt die verbleibende Menge an Bier an. Der erfolgte Durchfluss wird gemessen und entsprechend angezeigt (Bilder 30+31).

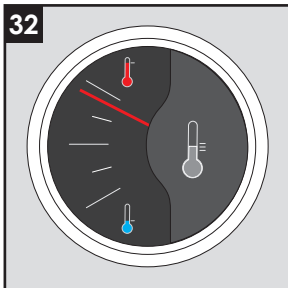


Nahezu voll

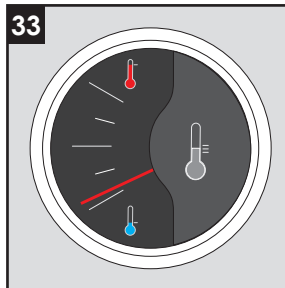


Nahezu leer

- Die Temperaturanzeige (**P**) zeigt mit Hilfe eines Sensors die Temperatur des Biers an (Bilder 32+33).












Temperatur zu warm



Optimale Trinktemperatur

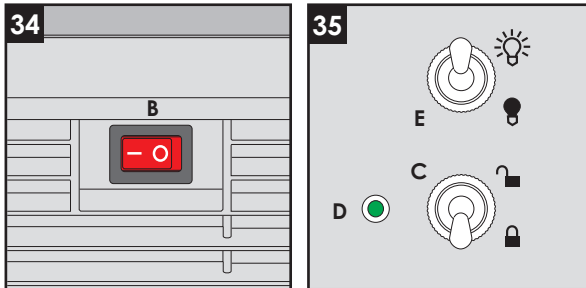
4.2 LED Anzeige

LED Signal	Anzeige	Status
LED AUS		<ul style="list-style-type: none"> Der Verriegelungsschalter steht in der oberen Position, es ist kein Einweg-Bierfass mit dem Gerät verbunden. Leer-Modus (Normal-Status).
Grün blinkend		<ul style="list-style-type: none"> Der Verriegelungsschalter steht in der unteren Position und der Verriegelungsmechanismus bewegt sich in die geschlossene Position, um die Luftdüsen mit dem Fass zu verbinden (Normal-Status).
Grün AN		<ul style="list-style-type: none"> Ein Einweg-Bierfass wird erkannt, der Verriegelungsmechanismus ist geschlossen (Normal-Status).
Rot blinkend		<ul style="list-style-type: none"> Der Verriegelungsschalter steht in der unteren Position, der Verriegelungsmechanismus hat sich wieder geöffnet weil das Einweg-Bierfass nicht erkannt wurde. Nachdem der Verriegelungsschalter zurück in die obere Position bewegt wurde erlischt die LED. Das Gerät ist im Leer-Modus (siehe LED AUS).
Rot blinkend für 2 Sekunden		<ul style="list-style-type: none"> Wenn das Fass leer ist und der Verriegelungsschalter in die obere Position geschaltet wird. Die rote LED-Anzeige blinkt für 2 Sekunden bevor sich der Verriegelungsmechanismus öffnet um das Fass zu entnehmen. (Normale Nutzung).
Rot blinkend für 10 Sekunden		<ul style="list-style-type: none"> Ist das Fass nicht leer und der Verriegelungsschalter wurde in die obere Position geschaltet, blinkt die LED für 10 Sekunden rot bevor sich der Verriegelungsmechanismus öffnet, um das Fass zu entnehmen. (Normale Nutzung).
Rot AN		<ul style="list-style-type: none"> Direkt nachdem das Einweg-Bierfass eingesetzt wurde und sich der Verriegelungsmechanismus geschlossen hat, wurde das Einweg-Bierfass erkannt. Allerdings war es nicht möglich, Druck im Fass zu erzeugen (fehlerhafte Verbindung). Der Verriegelungsmechanismus öffnet sich automatisch (abnormaler Status).
Rot/grün abwechselnd blinkend		<ul style="list-style-type: none"> Während der normalen Nutzung des Gerätes ist es nicht mehr möglich, Druck zu erzeugen (abnormaler Status).
Orange AN		<ul style="list-style-type: none"> Nachdem der Verriegelungsmechanismus geöffnet hat, wird das Gerät für einen Moment beheizt, um ein möglicherweise festgefrorenes Fass aufzutauen.

4.3 Schalter

Am Gerät befinden sich 3 Kippschalter.

- Der Hauptschalter **(B)** an der rechten Seite des Gerätes (Bild 34).
- Der Verriegelungsschalter **(C)** mit Anzeige LED **(D)** auf dem Bedienfeld (Bild 35).
- Der Schalter Dom-Beleuchtung **(E)** auf dem Bedienfeld oben (Bild 35).



4.4 Richtig zapfen

Für ein optimales Zapfergebnis muss man folgende Schritte ausführen:

HINWEIS

► Benutzen Sie Gläser die sauber, kühl und mit frischem Wasser gespült sind.

- Berühren Sie beim Zapfen mit dem Bierauslass nicht das Bier oder den Schaum im Glas, um Rückstände zu vermeiden, welche die Qualität der Schaumkrone vermindern können.
- Öffnen die Zapfeinrichtung ganz und mit einer durchgehenden Bewegung, anderenfalls bildet sich zu viel Schaum im Glas.
- Zapfen Sie das Bier und schließen Sie die Zapfeinrichtung, wenn das Glas voll ist.
CHEERS!

HINWEIS

► Spülen Sie vor dem erneuten Benutzen die Gläser mit frischem, kaltem Wasser aus. So hält sich die Schaumkrone länger und es wird nicht zuviel Schaum gebildet.


Die Volumenstandsanzeige wird bei der Installation eines neuen Fasses auf voll gesetzt und zeigt die verbleibende Menge an Bier an. Die erfolgte Durchflusszeit wird über einen Mikroschalter gemessen und die entsprechende Menge vom vollen Volumen subtrahiert.

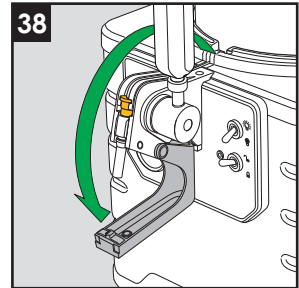
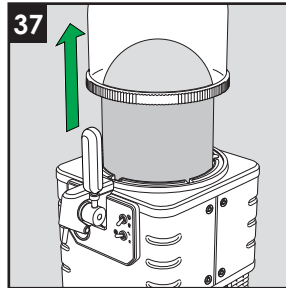
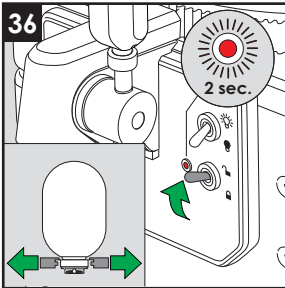
4.5 Leeres Fass entnehmen oder austauschen

HINWEISE

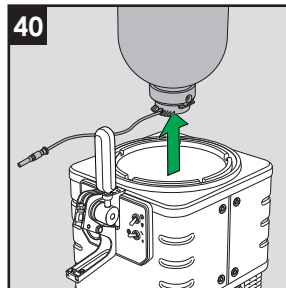
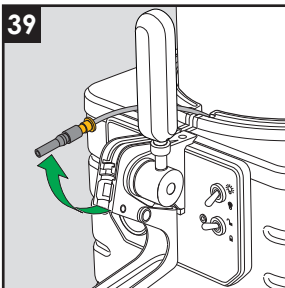
- ▶ Das Fass ist leer wenn bei offener Zapfeinrichtung kein Bier mehr austritt.
- ▶ Wenn die Dom-Beleuchtung eingeschaltet ist reduziert sich die Lichtstärke bis das neue Fass installiert ist oder die Dom-Beleuchtung ausgeschaltet wird.

Bei der Entnahme des geleerten Fasses sind folgende Arbeitsschritte auszuführen:

- Trennen Sie die Verbindung des Fasses mit dem Gerät indem Sie den Entriegelungsschalter (**C**) auf "Geöffnet" stellen () (Bild 35). Die Anzeige (**D**) blinkt rot für ca. 2 Sekunden (10 Sekunden wenn das Fass nicht leer ist) und der Verriegelungsmechanismus bewegt sich deutlich hörbar zurück (Bild 36).
- Nehmen Sie den Dom (**I**) ab (Bild 37).
- Klappen Sie die Abdeckung der Zapfeinrichtung (**K**) herunter (Bild 38).



- Nehmen Sie das Auslassventil (**M**) aus der Halterung der Zapfeinrichtung (**F**) und den Bierschlauch (**L**) aus der Halterung (Bild 39).
- Entnehmen Sie nun das Fass (Bild 40).



HINWEIS

- ▶ Entsorgen Sie das leere Behältnis umweltgerecht.

4.6 Handhabung teilweise geleerter Fässer

Teilweise geleerte Fässer dürfen nicht entriegelt werden und müssen im eingeschalteten Gerät verbleiben um sicherzustellen, dass Druck und Kühlung gewährleistet sind. Sobald ein Fass geöffnet ist müssen der korrekte interne Druck und die Kühlung gewährleistet sein, um ein Entweichen des im Bier enthaltenen Kohlendioxids zu vermeiden. Dies würde dem Geschmack des Bieres schaden und das Entstehen einer Schaumkrone beim Zapfen verhindern.

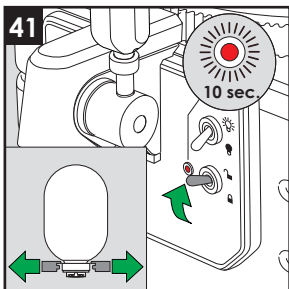
4.7 Entfernen teilweise geleerter Fässer

HINWEIS

- ▶ Vermeiden Sie das Entriegeln eines noch teilweise gefüllten Fasses, es sei denn Sie wollen es austauschen.

Um ein teilweise geleertes Fass zu entnehmen sind folgende Arbeitsschritte auszuführen:

- Trennen Sie das Fass vom Gerät indem Sie den Entriegelungsschalter **(C)** auf "Geöffnet" stellen (↗). Die Anzeige **(D)** blinkt für ca. 10 Sekunden rot und der Verriegelungsmechanismus bewegt sich deutlich hörbar zurück (Bild 41).



- Folgen Sie den Anweisungen im Kapitel **4.5 Leeres Fass entnehmen oder austauschen**.

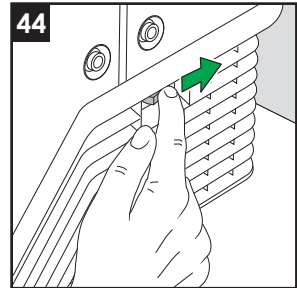
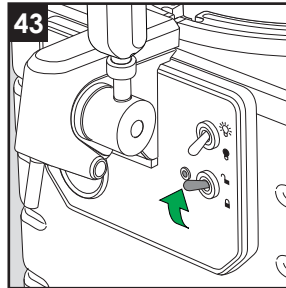
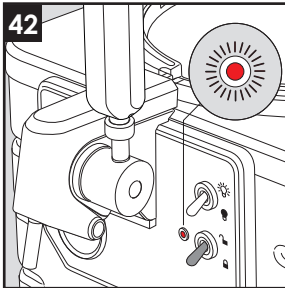
HINWEIS

- ▶ Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Auslassventil **(M)** aus der Halterung der Zapfeinrichtung **(F)** entnehmen. Das teilweise geleerte Fass steht unter leichtem Überdruck. Ein versehentlich geöffnetes Auslassventil kann zu einem unkontrollierten Bieraustritt führen. Bitte handhaben Sie das Ventil mit Vorsicht!

4.8 Gerät ausschalten

Wenn kein Fass installiert ist und der Verriegelungsschalter **(C)** "Geschlossen" (↘) steht blinkt die Anzeigeluchte **(D)** rot (Bild 42).

- Bewegen Sie den Schalter **(C)** aufwärts um die Fassverriegelung auf "Geöffnet" (↗) zu stellen (Bild 43).
- Schalten Sie das leere Gerät ohne Fass mit Hilfe des Hauptschalters **(B)** auf der rechten Seite des Gerätes aus (Bild 44).



HINWEIS

- ▶ Befindet sich kein Fass im Gerät muss der Verriegelungsschalter (C) immer in der offenen Position stehen.

5 Reinigung und Pflege

Dieses Kapitel enthält wichtige Hinweise zur Reinigung und Pflege des Gerätes.

Der spezielle Aufbau der Blade® Einwegbierfässer gewährleistet, daß das Innere des Gerätes nicht mit dem Bier in Kontakt kommt. Das vermindert den Reinigungs- und Pflegeaufwand beträchtlich. Halten Sie trotzdem Ihr Gerät stets sauber für eine hygienische und störungsfreie Benutzung.

ACHTUNG

Beschädigung durch Hitzeeinwirkung und aggressive Reinigungsmittel.

Alle beweglichen Teile wie z.B. der Zapfhahn, die Tropfschale und der Dome des Gerätes sind nicht geeignet für die Reinigung in Spülmaschinen.

- ▶ Reinigen Sie das Gerät entsprechend der Anweisungen in diesem Kapitel.

5.1 Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie mit der Reinigung des Blade® Bier Zapf- und Kühlgerätes:

- ▶ Schalten Sie vor der Reinigung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Tauchen Sie das Gerät, das Anschlusskabel oder den Netzstecker niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

ACHTUNG

- ▶ Verwenden Sie keine kratzenden, scheuernden oder ätzenden Mittel. Wischen Sie das Gehäuse innen und aussen nur mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- ▶ Benutzen Sie keinen Hochdruckreiniger, um das Gerät zu säubern.
- ▶ Reinigen Sie Gehäuseteile, wie z.B. Glocke oder Tropfschale, nicht in der Spülmaschine. Andernfalls werden die Hochglanzoberflächen auf Dauer stumpf und matt.
- ▶ Beachten Sie die Reinigungshinweise.

5.2 Regelmäßige Reinigung

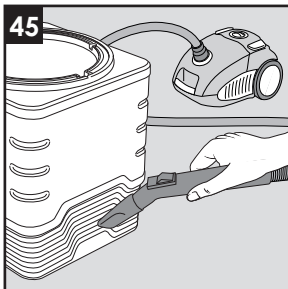
- Reinigen Sie die Außenflächen des Gerätes mit einem weichen feuchten Tuch, die Anzeigestrommeter z. B. mit einem Brillenputztuch.
- Nehmen Sie den Dom (**I**) ab und reinigen Sie ihn mit warmem Wasser und mildem Spülmittel. Wischen Sie die Innenseite mit einem feuchten Tuch aus.
- Entleeren Sie die Tropfschale (**S**) regelmäßig.
- Reinigen Sie die Tropfschale und das Edelstahl-Abstellgitter (**R**) mit warmem Wasser und mildem Spülmittel.

5.3 Reinigung der Kühltasche

- Die Innenseite der Kühltasche muss regelmäßig mit maximal 100 ml warmem Wasser und einem milden Spülmittel gesäubert werden. Wischen Sie die Innenseite trocken und überprüfen Sie, ob der Abfluß frei ist.

5.4 Reinigung des Kondensators

- Säubern Sie die Lüftungsöffnungen mit einem Staubsauger (nicht Batteriebetrieben) (Bild 45).



HINWEIS

- ▶ Die Lüftungsöffnungen des Kondensators müssen regelmäßig alle 3 Monate oder bei Bedarf häufiger gereinigt werden.

6 Störungsbehebung

In diesem Kapitel erhalten Sie wichtige Hinweise zur Lokalisierung von Störungen und deren Behebung.

Beachten Sie die Hinweise, um Gefahren und Beschädigungen zu vermeiden.

6.1 Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Gefahr durch elektrischen Strom!

Lebensgefahr bei Kontakt mit stromführenden Kabeln oder Komponenten!

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie mit der Störungsbehebung beginnen.

⚠ WARNUNG

Gefahr durch unsachgemäße Reparaturen!

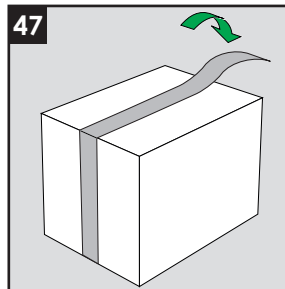
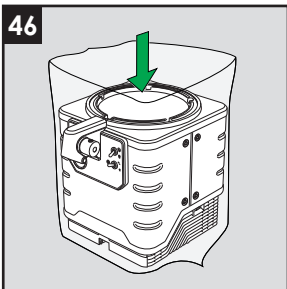
Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Gefahren zu vermeiden:

- ▶ Öffnen Sie keinesfalls das Gerät. Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen nur von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer und Schäden am Gerät entstehen.

6.2 Ordnungsgemäßes Verpacken des Gerätes

Im Gewährleistungsfall packen Sie das Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät in der Originalverpackung, wie in den Bildern auf dem Originalkarton gezeigt und verfahren wie folgt:

- Schrauben Sie den Zapfhahn und den Zapfhahnschaft ab.
- Entleeren Sie die Tropfschale (S). Säubern Sie das Gerät und alle Teile.
- Verpacken Sie das Gerät und die Tropfschale in je einen Plastikbeutel (Bild 46).



- Sichern Sie den Karton mit Klebeband (Bild 47)!

HINWEIS

- ▶ Der originale Verpackungskarton kann beim Lieferanten bestellt werden.

6.3 Probleme, mögliche Ursachen und Abhilfen

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Kühlung ist noch zu hören, obwohl das Fass entriegelt wurde.	<ul style="list-style-type: none"> Das Innere der Maschine soll nach dem Abschalten kühl gehalten werden. 	<ul style="list-style-type: none"> 1 Minute warten, dann schaltet sich der Ventilator der Kühlung selbstständig ab.
Das Fass wurde entriegelt, aber lässt sich nicht herausnehmen.	<ul style="list-style-type: none"> Das Fass ist im Gerät festgefroren. 	<ul style="list-style-type: none"> Verriegeln Sie das Fass und entriegeln Sie es erneut. Im Gerät befinden sich Heizelemente, welche die Kühlwanne auftauen. Dieser Vorgang benötigt einige Minuten. Versuchen Sie nach 15 Minuten erneut das Fass zu lösen. Gerät einschalten und erneut versuchen, das Fass zu entriegeln. Sollte das nicht funktionieren, Gerät vom Kundendienst überprüfen lassen.
	<ul style="list-style-type: none"> Entriegelung funktioniert nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> Fass verriegeln und noch einmal versuchen zu entriegeln. Sollte das nicht funktionieren, Gerät vom Kundendienst überprüfen lassen.
Die Temperaturanzeige meldet das Bier ist kalt, aber nach einigen Gläsern ist das Bier warm.	<ul style="list-style-type: none"> Das Bier wurde wahrscheinlich nicht lang genug vorgekühlt. 	<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie das Fass bei eingeschalteter Kühlung mindestens 24 Stunden im Gerät. Das Problem sollte behoben sein. Wenn nicht: Gerät vom Kundendienst überprüfen lassen.
Die Anzeige-LED blinkt rot.	<ul style="list-style-type: none"> Der Verriegelungsschalter steht auf "Geschlossen" (untere Position) obwohl sich kein Fass im Gerät befindet. 	<ul style="list-style-type: none"> Verriegelungsschalter auf "Geöffnet" schalten und neues Fass installieren. Die LED wird ein paar Sekunden rot blinken und wechselt dann zu grünem Dauerlicht. Wenn es weiterhin rot blinkt Vorgang wiederholen, bis grünes Dauerlicht erscheint.
Die Füllstandsanzeige meldet voll, obwohl schon mehrere Gläser gezapft wurden.	<ul style="list-style-type: none"> Wahrscheinlich wurde die Verriegelung des Fasses während der Benutzung aus- und wieder eingeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Füllstand wird bei jedem Einschalten auf voll gesetzt, unabhängig wie viel Inhalt sich noch im Fass befindet. Das Problem verschwindet sobald ein neues Fass geladen wird.

7 Lagerung

Sollten Sie das Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät längere Zeit nicht benötigen, reinigen Sie das Gerät wie im Kapitel **5 Reinigung und Pflege** beschrieben, um Schimmelbildung zu vermeiden. Schimmelpilze sind gesundheitsschädlich. Bewahren Sie das Gerät und alle Zubehörteile an einem trockenen, sauberen und frostfreien Ort auf, an dem es vor direktem Sonnenlicht geschützt ist.

8 Entsorgung des Gerätes



Dieses Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung oder der Verpackung, weist darauf hin, dass dieses Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG-Richtlinie 2012/19/EC (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der ordnungsgemäßen Zuführung des Altgerätes zur Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

HINWEISE

- ▶ Nutzen Sie die von Ihrem Wohnort eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte. Erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.
- ▶ Machen Sie das Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

8.1 Entsorgung der Verpackung

Die Rückführung der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.



Die Verpackung schützt das Gerät gegen Schäden während des Transports. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recyclebar.

HINWEIS

- ▶ Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Heben Sie die Originalverpackung des Gerätes so lange auf wie nötig, um es im Reparaturfall ordnungsgemäß und sicher verpacken zu können.

9 Anhang

9.1 Technische Daten

Bezeichnung	Bierzapfsystem
Bestellnummer	9930
Betriebsspannung	Siehe Typenschild am Gerät
Leistungsaufnahme	Siehe Typenschild am Gerät
Max. Betriebsdruck	2,4 ± 0,4 bar
Stromkabel	2 m (abnehmbar mit Kaltgerätestecker)
Schutzklasse	I
Maße komplett	590 mm x 290 mm x 471 mm (H x B x T)
Gewicht ohne Fass	ca. 17,6 kg
Gewicht mit Fass	< 26 kg
Durchflußmenge	1.6 l/min
Zapfgeschwindigkeit	≤ 9 Sekunden für 250 ml
Volumen Fass	8 Liter
Lautstärkepegel (LpA)	< 70 dB(A)
Arbeitsdruck	1,3 - 1,5 bar
Kühlmittel (Sorte und Menge)	R600A; 12 g
Klimaklasse	SN-ST
Max. Betriebstemperatur	38°C 75% RH
IP Schutzart	Nutzung ausschließlich in Innenräumen (IP23)

Funkentstörung:

Dieses Gerät ist entsprechend den Funkentstörungsrichtlinien funkentstört.

Hinweise zur Konformität:

Dieses Produkt entspricht der Niederspannungs-Richtlinie 2014/35/EU, der Maschinen-Richtlinie 2006/42/EC und der EMC Richtlinie 2014/30/EU.

9.2 Gewährleistung

Wir übernehmen für die Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräte eine Gewährleistung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in welchem das Gerät erworben wurde.

Dies betrifft alle Mängel, die durch Material- oder Verarbeitungsfehler entstanden sind.

Ausgeschlossen von dieser Gewährleistungspflicht sind:

- Verschleißteile wie Dichtungen und Ventile.
- Schäden, die durch Nichteinhaltung der geforderten Reinigungsintervalle entstanden sind.
- Schäden, die durch die Benutzung anderer Reinigungsmittel entstanden sind, als vom Hersteller empfohlen.
- Geräte, welche nicht bestimmungsgemäß, d.h. entsprechend der Betriebsanleitung, in Betrieb genommen und/oder genutzt werden.
- Geräte, die von nicht autorisierten Personen bedient und/oder manipuliert wurden.

Für Austausch oder Reparatur von defekten Teilen, welche von der Gewährleistung ausgeschlossen sind, nehmen Sie bitte mit dem Blade® Kundenservice Kontakt auf.

Die Gewährleistungsfrist beginnt ab dem ursprünglichen Kaufdatum. Sie kann nur in Anspruch genommen werden, wenn Originalrechnung oder Kaufquittung zusammen mit dem defekten Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät vorgelegt wird.

Eine in Anspruch genommene Gewährleistung bewirkt keine Verlängerung der gesetzlichen Gewährleistungsfrist.